

# Portal Beee News

22. September 2016

## Nachwuchs bei den Feldhasen

Feldhasen ziehen im Jahr drei bis vier Würfe auf. Deshalb können auch im Herbst noch sehr kleine Jungtiere gesehen werden. Wer meint, dass diese Tiere verwaist sind, der irrt. Hasenmütter säugen ihre Kleinen nur einmal am Tag für wenige Minuten.



Foto: Konstantin Börner

Die Strategie der Jungtiere besteht darin, sich so gut wie möglich zu verstecken und keine Aufmerksamkeit zu erzeugen. Wenn Sie in nächster Zeit kleine Feldhasen bemerken, dann sollten Sie sie am Ort belassen. Auch wenn die Häsin insgesamt nur etwa nur eine Stunde pro Tag in die Betreuung eines Jungtiers investiert, fehlt es ihnen an nichts.

## Kontakt Portal Beee

[www.portal-beee.de](http://www.portal-beee.de)

E-Mail:

[citizen-science@izw-berlin.de](mailto:citizen-science@izw-berlin.de)

Telefon:

030 – 5168 460 oder  
030 – 5168 128

## Igel in Berlin

*Helfen Sie uns, mehr über Igel in Berlin herauszufinden*



Foto: Leon Barthel (IZW)

Igel gibt es in Berlin fast überall. Wie viele es sind und wo sie leben, muss noch erforscht werden. Leon Barthel, Doktorand am IZW, widmet sich seit März den Igeln in Berlin und Brandenburg. Ab sofort können sich Berlinerinnen und Berliner an diesem Projekt beteiligen. Wir suchen Helfer, die unser Projekt in den einzelnen Berliner Stadtteilen unterstützen und verschiedene Aufgaben übernehmen. Helfen Sie uns herauszufinden, welche Grünanlagen bei den Igeln besonders beliebt sind und lernen Sie dabei Ihre tierischen Nachbarn besser kennen! Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.portal-beee.de/karte.html>

## Dem Fuchs auf der Spur

Seit Juni haben sich schon viele Berlinerinnen und Berliner für die Teilnahme am bürgerwissenschaftlichen Projekt Fuchs & Co. des IZW Berlin angemeldet. Die Bürgerwissenschaftlerinnen und Bürgerwissenschaftler suchen in ihrem Kiez nach Fuchsbauen und möglichen Nahrungsquellen für die Tiere oder erfassen, wie belebt es in ihrem Kiez zugeht. Damit erforschen sie gemeinsam mit dem IZW, wie gut sich Füchse an die Berliner Großstadt anpassen. Damit genügend Daten für die Studie gesammelt werden können, werden weiterhin Helfer in allen Bezirken gesucht!

## Weltatlas der Lichtverschmutzung

Künstliches Licht erschwert nachts nicht nur die Beobachtung von Sternen, sondern hat auch Auswirkungen auf Mensch und Natur. Die Lichtverschmutzung des Himmels wird durch den sogenannten *Skyglow*-Effekt verstärkt: Das Licht der Städte wird von Wolken reflektiert und erhellt so ländliche Regionen, die sonst dunkel wären.



In dem Forschungsprojekt *Verlust der Nacht* wurde mit Hilfe von Daten, die von Bürgerwissenschaftlerinnen und Bürgerwissenschaftlern erhoben wurden, ein Weltatlas der Lichtverschmutzung erstellt.

## Berlins Natur per App entdecken

Das Museum für Naturkunde Berlin hat die App Naturblick entwickelt. Sie hilft, verschiedene Tier- und Pflanzenarten zu erkennen, Vögel anhand ihres Gesangs zu bestimmen und lädt dazu ein, Naturorte in Berlin zu erkunden.



Naturblick